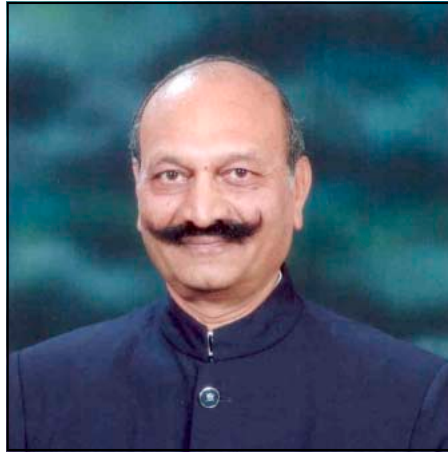




Dardesheimer Windblatt

Als Präsident des Welt-Wind-Energie-Verbandes ist es mir eine Freude, die Einwohner von Dardesheim und den umliegenden Gemeinden zu grüßen, da der Vorstand unseres Verbandes am Rande unseres Besuchs der Hannovermesse auch hier weilen wird. Da in Dardesheim ein großer Windpark in Betrieb ist, sind unsere Vorstandsmitglieder aus den unterschiedlichen Erdteilen interessiert, Erfahrungen zu sammeln, unter welchen Bedingungen moderne Windenergietechnologie in Deutschland betrieben wird.

In meiner Heimat Indien ist die Zahl neuer Windparks allein im letzten Jahr um 49 Prozent gestiegen. Aufgrund der erfolgreichen Entwicklung der Windenergie in Indien auch in Jahren zuvor hat unser Bundesminister für Erneuerbare Energien, Vilas Muttemwar, den Weltwindenergiepreis 2005 erhalten. Zwischenzeitlich steht Indien mit einer installierten Windenergieleistung von 4500 MW weltweit auf Platz 4. Deutschland ist Nr. 1, Spanien Nr. 2 und die USA Nr. 3 und bis heute sind diese Län-



der Technologieführer mit großen Exportchancen für diese schadstofffreie Energiequelle. Von allen erneuerbaren Energietechniken hat die Windenergieindustrie darauf den größten Einfluss. Sie ist die einzige Erneuerbare Energie, die inzwischen wettbewerbsfähig ist. Die Produktionskosten von Windparks sind heute wettbewerbsfähig mit konventionellen thermischen Kraftwerken. Schon recht bald wird Windkraft die kostengünstigste Stromquelle überhaupt sein. Sie hat das Potential, den weltweiten Strombedarf vollständig zu decken.

Die weltweite Knappheit und schnell wachsende Nachfrage nach Wasser, Lebensmitteln und Energie wird uns drängen, Windkraft und andere erneuerbare Energietechnologien so schnell wie möglich auszubauen. Wenn wir internationale Konflikte um diese wichtigen Güter reduzieren wollen, müssen wir unser technologisches Wissen austauschen sowie den interkontinentalen und interkulturellen Dialog fördern. In diesem Sinne freue ich mich auf den Besuch in Dardesheim gemeinsam mit unseren Vorstandskollegen aus Argentinien, Brasilien, Südafrika, Ägypten, Dänemark, Deutschland, Russland, Türkei, Indien, Pakistan, China, Japan und Australien.

DR. ANIL KANE

PRÄSIDENT

World Wind Energy Association

Wegen des bevorstehenden Besuchs des Vorstandes vom Weltwindenergieverband in Dardesheim haben wir in dieser Ausgabe einige Texte auch in englischer Sprache hinzugefügt. Den fern gereisten Fachleuten ein herzliches Willkommen in der „Stadt der Erneuerbaren Energie“!

As President of the World Wind Energy Association it's a pleasure for me to greet the inhabitants of Dardesheim and the villages around where the board of our association will stay during our visit to Hannover Industry fair. Whilst in Dardesheim a big wind farm is under operation our board members coming from the different parts of the globe will be interested to experience and see for themselves under which conditions advanced wind energy technology is driven in Germany.

In India as my home country new wind installations within the last year have increased by 49 %. Due to the successful development of wind energy in India during the last years our Federal Minister on renewable energies Vilas Muttemwar has received the World Wind Energy Award 2005. In the meantime India is Nr. 4 in the world wide wind energy capacity having about 4.500 MW installed. Germany is Nr.1, Spain Nr. 2 and USA Nr.3 and by now these countries are technology leaders having big export opportunities for this pollution free renewable energy source. Out of all renewable energy methods wind energy is the single biggest factor. It is the only RE which has become commercially viable. The cost of producing wind energy is now competing the conventional thermal energy. Wind very soon will become the cheapest power source. It has the potential to meet the entire electrical energy needs of the world.

The world wide shortage and rapidly increasing demand on water, food and energy will urge us, to exploit wind and other renewable technologies as fast as possible. If we want to reduce international conflicts on these important goods we have to exchange technological knowledge and to foster intercontinental and intercultural dialogue. In this sense it will be a pleasure for me to come to Dardesheim together with our board members coming from Argentine, Brazil, South Africa, Egypt, Denmark, Germany, Russia, Turkey, India, Pakistan, China, Japan and Australia."

DR. ANIL KANE

PRESIDENT

World Wind Energy Association

IN DIESER AUSGABE:

<i>Vorwort von Dr. Anil Kane, Präsident des Welt-Wind-Energieverbandes</i>	1
<i>5 Fundamente in Baderleben im Bau</i>	2
<i>Turmbau E-112 / Installation Solardisplays</i>	3
<i>WWEA Vorstand in Dardesheim</i>	4
<i>3 Landräte zu Besuch in Dardesheim</i>	5
<i>Rock-im Mai Bericht über die Beachparty</i>	6
<i>3.000 Besucher erwartet am 25./26. Mai</i>	7
<i>Die Grünen zu Besuch in Dardesheim</i>	8
<i>Versammlung Jagdgenossenschaft Dardesh.</i>	8
<i>Neuer Hofladen in Robrsheim</i>	9
<i>Julia in Australien (9)</i>	10
<i>Wettbewerb „Neue Energie“</i>	11
<i>Dorfgenossenschaftsfest Robrsheim / Programm</i>	12
<i>Termine -</i>	12

Über 50 Bauleute arbeiten zur Zeit auf den Windpark-Baustellen -

5 Fundamente in Badersleben im Bau



Betonarbeiter bereiten in 4 m Tiefe die Fundamentsohle



Fertiger Fundamentkopf und Fundamentkeller zum Schutz für Mensch und Tier mit Absperungen geschützt, im Hintergrund die E-112-Baustelle

Nach dem langen Winter haben an den 5 neuen Baderslebener Windrad-Standorten und an der Rohrshheimer Großanlage über 50 Bauleute inzwischen wieder die Arbeit aufgenommen. Nördlich der ehemaligen Radarstation „wachsen“ die Windkraftanlagen vom „Pferdestall“ Richtung Osten.

Während die Fundamente an der Bundesstrasse B 244 noch im Anfangsstadium sind, hat an dem westlichsten neuen Baderslebener Standort bereits ein großer Telekran am fertig gestellten Fundamentkörper Aufstellung genommen und mit dem Turmbau begonnen. Segment für Segment wird nun bis zur Nabenhöhe von



Die auf der Fundamentsohle aufzubauende Eisen-Armierung wiegt 41 Tonnen

113 Metern übereinander montiert.

Nachdem die Fundament-Bauarbeiten für die E-112 noch zum Jahresende 2005 abgeschlossen

werden konnten, beginnen im Februar 2006 die Erdarbeiten der 5 neuen Anlagen des Typs E-70. Nach erfolgreichem Aushub der Baugruben und Abnahme der Bodenverhältnisse durch den Bodengutachter begann das Magdeburger Hochbauunter-



Hier ist das Fundament mit 58 Fuhren und 466 Kubikmeter Beton bereits nahezu verfüllt.

nehmen H&G am 15.02.06 mit dem Betonieren der Fundamentsohle an zwei der fünf Standorte. Auf die Soh-

le wurde zunächst die Innenschalung gestellt und anschließend die Armierung eingebracht. Danach wurden der äußere Schalungsring sowie der des Fundamentkopfs aufgebaut, so dass das Fundament dann komplett gegossen werden konnte. H&G hatte im ersten Bauabschnitt in Dardesheim bereits einige Fundamente gefertigt und ist auch sonst für ENERCON bundesweit tätig. Die Inbetriebnahme der fünf Anlagen ist - je nach Wetter - für die zweite Jahreshälfte geplant.

The first wind turbine in Dardesheim was erected in 1994 (18 kW) by private operators Karl und Hilde Radach. In 1995 Heinrich and Josef Bartelt started wind farming in Dardesheim with 3 Lagerwey two-bladed turbines each of 250 kW. Together with further local investors they enlarged the wind farm since 2003 by 23 Enercon E-70 (2000 kW, 114 m hub height) machines. Additional 12 E-70 and 1 E-112 (4500 kW, 125 m hub height) are licensed and partly under construction. Dardesheim wind farm works in close cooperation with local cultural and social groups and invests the profit in new local solar and biomass installations.

MALERFACHBETRIEB
Martin Bethge

- Maler- u. Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten
- Dekorative Wand- u. Deckengestaltung
- Dekor- u. Buntsteinputze
- Teppich-, PVC- u.
- Laminatverlegearbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Trockenausbau
- Wand- und Deckenverkleidungen

Martin Bethge

Wernigeröder Tor 315
38836 Dardesheim

Tel.: 039422 - 6 09 60

Fax: 039422 - 6 09 60

Funk: 0160 - 82 064 73

GR

RADACH

Hydraulik Dreherei
Industrieservice

Sürenstraße 210
38836 Dardesheim

Telefon: 03 94 22 / 6 10 23

Telefax: 03 94 22 / 97 54

Funk: 0171 / 7 86 74 41

e-mail: Radach-Hydraulik@t-online.de

Mit unterschiedlichen Turm-Technologien - Turmbaustellen E-112 und E-70 kommen voran



Per Telekran werden die einzelnen Beton-Fertigteile für den E-70-Turm Segment für Segment aufeinander gesetzt (hier am „Pferdestall“ mit Blick nach Osten)

Während die Dardesheimer E-70-Türme mit in den Magdeburger ENERCON-Werken vorgefertigten Beton-Fertig-Segmenten errichtet werden, erhält die E-112 in Rohrshem einen komplett auf der Baustelle in einem Stück hochgezogenen Ortbetonturm, den letzten übrigens in dieser Serie von deutschlandweit bisher 9 Großanlagen. Zukünftig sollen auch die Masten für diese so genannten Multimegawatt-

roof operators (160 kW) the 330 families living in Dardesheim get 1/3 of their yearly electrical demand only by solar (330.000 kWh)



In den nächsten Wochen wird an der Rohrshemer Großbaustelle Hochbetrieb herrschen, hier Blick von der Radarstation in Richtung Norden.

Anlagen mit Betonfertigteilen erstellt werden. Dadurch wird man wetterunabhängiger, schneller und kostengünstiger, wie im Vergleich zwischen der Großbaustelle E-112 und den neuen Baderslebener Türmen derzeit leicht zu beobachten ist.



Bei den drei Windpark-Solaranlagen am Landgasthaus „Zum Adler“, an der Schule und der Fa. Kreato kann man die momentane Solar-Leistung, bisherige Gesamtleistung und CO₂-Einsparung an Solardisplays ablesen.

Last year Dardesheim wind farm has additionally installed 4 photovoltaic systems on the roofs of Dardesheim`s school, fire workers hall, pub "Zum Adler" and industrial hydraulic factory "Kreato" (in total 200 kW). Together with further 3 private solar

Harz 5 - Speisekarte

ALLE GERICHTE UNTER 5 € IM RATSKELLER DARDESHEIM

Tageskarte

Hausgemachte Kuchen & Eisspezialitäten inmitten der Kleinstadt von Dardesheim! Gute Möglichkeiten zum Spielen auf dem Kirchplatz für unsere kleinen Gäste. Zauberhaftes Charisma und Charme für die Großen!
Nächstes Lunch Buffet zum Muttertag am 14.05.06 !!!



Essen bis der Arzt kommt! Kinder bis 1.40m groß alles nur 5€ & alle anderen nur 10 €

IHRE ZIELE SIND UNSERE AUFGABE

Rückenprobleme ? Figurprobleme ?

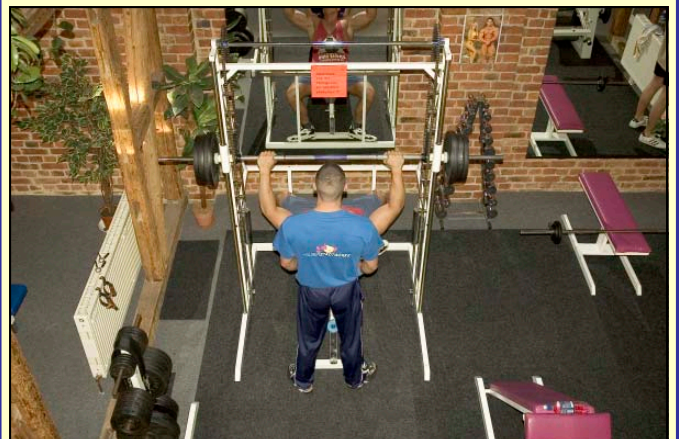
Wir helfen !

- Gesundheitliche Prävention -verbesserte Ausdauerfähigkeit
- Körperoptimierung -mehr Lebensqualität
- ...und viel Spaß beim Training in großzügiger und angenehmer Atmosphäre bietet das Fitness Center Rohrshem in der Kliebe 133

Infos unter Tel. 039426/6060 oder

besuchen Sie uns im Internet unter www.fitnesscenter-rohtshem.de

Wir freuen uns auf Sie !!!



WWEA-Vorstand besucht Hannovermesse und Dardesheim

April 29th: Renewable Energies' Day in Germany WWEA Board visiting Dardesheim

As an Initiative of the 7.000 peoples' City of Oederan/Bundesland Saxony a lot of German cities since 1996 celebrate the "Renewable Energies Day". This Manifestation Day increasingly being held each first Saturday after April 26th as day of the Chernobyl catastrophe shall inform the public on risks of nuclear power production and also shall encourage the additional implementation of renewable future energies. This year the Board of the World Wind Energy Association (WWEA) after visiting Hannover Industry Fair will be hosted by Rolf-Dieter Künne as Mayor of Dardesheim together with further local representatives and cultural groups of Dardesheim aiming to be the "City of Renewable Energy". The WWEA board members are leading personalities within the wind industry or wind technology research and science area of their countries. WWEA President Dr. Anil Kane for instance is in parallel chairman of the Indian Wind Energy Association (InWEA). Some weeks ago he was elected by the largest news paper of India, Divya Bhaskar Group, onto the list of the one hundred most important people of north western province of Gujarat, where more than 50 million people are living ("100 Power List 2005-06). After visiting the factories of German manufacturer ENERCON in Magdeburg the WWEA board members will also see the wind energy farms at Egel, Athenstedt and Dardesheim. In Dardesheim the international guests will also see the new photovoltaic installations and will discuss the project of biomass district heating.

29.4: Bundesweit Tag der Erneuerbaren Energien WWEA besucht „Stadt der Erneuerbaren Energie“

Auf Initiative der sächsischen 7.000-Seelen Stadt Oederan/Landkreis Freiberg gibt es in Deutschland seit 1996 den „Tag der Erneuerbaren Energien“. Dieser Aktionstag, der jeweils am ersten Samstag nach dem 26.4. als Jahrestag der Tschernobyl-Katastrophe in immer mehr Städten und Gemeinden durchgeführt wird, soll die Gefahren der Kernenergie bewusst machen, aber auch zur verstärkten Anwendung erneuerbarer Zukunftsenergien ermutigen. Am diesjährigen „Tag der erneuerbaren Energien“ wird der Vorstand des Welt-Windenergie-Verbandes (WWEA) nach einem Besuch der Hannover-Messe auch in der „Stadt der Erneuerbaren Energie“ von Bürgermeister Künne, dem Förderverein „Stadt Dardesheim“ und dem Stadtorchester empfangen.

Die Vorstandsmitglieder sind zumeist Führungspersonalitäten der Windindustrie oder der Wissenschaft in ihren jeweiligen Ländern. WWEA-Präsident Dr. Anil Kane z.B. ist gleichzeitig Vorsitzender des indischen Windverbandes InWEA. Von der größten indischen Zeitung wurde er vor kurzem in die Liste der 100 wichtigsten Persönlichkeiten seines über 50 Mio. Einwohner zählenden Bundesstaates Gujarat im Nordwesten Indiens aufgenommen. Nach einem Besuch der Magdeburger Produktionsstätten des Windradherstellers ENERCON werden sich die Gäste die Windparks in Egel, Athenstedt und auf dem Druiberg ansehen. Auch die Dardesheimer Solaranlagen und das Biomasse-



Elektro - Meisterbetrieb

Künne -elektrotech-Dardesheim
Andreas Künne

• BERATUNG • INSTALLATION • VERKAUF • SERVICE

<p>Firma: Am Kirchplatz 241a 38836 DARDESHEIM / Harz Tel. (039422) 6 07 36 Fax (039422) 6 18 18</p>		<p>Privat: Am Kirchplatz 241a 38836 DARDESHEIM Tel. (039422) 6 23 19 Funk 0172 308 32 92</p>	
E-Mail: kuenne-elektrotech@arcor.de			

Nahtloser Firmenübergang

Die Firma Künne -elektrotech- Dardesheim musste vorübergehend ihren Geschäftsbetrieb einstellen; jedoch wird der Firmenbetrieb in Kürze wieder aufgenommen. Sie können sich zur Zeit weiter unter den bekannten Telefonnummern an uns wenden.

Bild rechts: Beim letzten Treffen anlässlich der Husum Windmesse 2005: WWEA-Vorstandsmitglieder aus China, der Türkei, Indien, Pakistan, Argentinien, Russland Australien, Dänemark, Südafrika, Ägypten, Brasilien und Deutschland, unten 2. von links, WWEA-Präsident Dr. Kane





CONCORDIA
Versicherungsgruppe



Hans Hirth

Halberstädter Tor 158B
38836 Dardesheim
Tel.: 039422/ 60817
Agt.: 23202



**Mit mir haben
Sie immer eine
gute
Verbindung.**

STEUERKANZLEI

Dipl.-Kfm.(FH) Bernd Fuhrmeister

STEUERBERATER



Mein Angebot umfasst das gesamte Spektrum der Steuer- und Wirtschaftsberatung für Unternehmen, Existenzgründer und Privatpersonen ganz in Ihrer Nähe.

Am Spring 5a	Tel. 039422/61445
38836 Badersleben	Fax 039422/61562

Zu Besuch in Dardesheim:

3 Landräte besuchen Windpark und Westerburg

Die Kunde vom Dardesheimer Energiepark interessiert zunehmend auch Gäste von außerhalb des nahen Umkreises. Am 6. April waren gleichzeitig die Landräte aus Wernigerode, Dr. Michael Ermrich, aus Quedlinburg Wolfram Kullik und Henning Rühle aus Halberstadt zu Gast. Begleitet wurde die Delegation von einer ganzen Reihe weiterer Gemeindevertreter (Bürgermeister Klaus Bogoslaw, Stadtbürgermeister Rolf-Dieter Künne, stellvertretender Bürgermeister Ralf Voigt, Bürgermeister Andreas Schumann für die Gemeinde Huy, Bürgermeister Eckhard Rosemann aus Badersleben, Bürgermeister Rüdiger Seetge aus Hessen sowie die Ratsmitglieder Michael Körtge aus Rohrsheim und Thomas Seltmann aus Zilly). Nach einem kurzen Empfang im liebevoll mit Windrädern geschmückten Rathaus der Stadt Dardesheim führte Bürgermeister Künne die Besucher



Landrat Dr. Michael Ermrich (3. v.l.) mit den Gemeindevertretern v.l. Schumann, Seltmann, Voigt, Künne, Körtge, Seetge und Rosemann, 3.v.r. Baderslebens Windpark-Beirats-Vorsitzender Knoop nach Besichtigung der Besucher-Anlage 25

im Bus vorbei an den neuen Dardesheimer Solardächern, entlang der für die Sürenstraße diskutierten Biomasse-Nahwärmeleitung und anschließend vorbei an den verschiedenen Baustellen im Windpark. Ein abschließendes Mittagessen fand diesmal in der Westerburg statt.

Each week several visitors groups are hosted by the city of Dardesheim and the wind farm, last month e.g. mayors and deputies of the districts and villages around as well as a political delegation guided by the chairwomen of the Green Party of Bundesland Saxony-Anhalt



Stadtbürgermeister Rolf-Dieter Künne erklärt Quedlinburgs Landrat Wolfram Kullik die verschiedenen Bauabschnitte des Druiberg Windparks

Liebe Windblattreisende!

Während bei der WM in Deutschland die Tore fallen, fallen im Zeitraum vom 9.6.- 9.7.06 bei vielen Reiseanbietern die Preise bzw. man erhält viele kostengünstige Extras.

Sparwochen wie 14=11 oder sogar 14=7 gibt es in diesem Zeitraum bei Neckermann. Auch Ermäßigungen bei Sportprogrammen oder kostenlosen Wellnessanwendungen bekommt man bei Neckermann. Viele Hotels bieten Live-Übertragungen auf dem Zimmer oder auf Großbildleinwand. Da Fußballgucken durstig macht, gibt es bei I T S Getränke während der Spiele zu ermäßigtem Preis oder gar gratis dazu. Tjaereborg bietet in vielen Hotels bis zu 50% Ermäßigung für zwei Damen im Doppelzimmer an.

Also, runter vom Sofa und ab zu mir ins Reisebüro, denn Sie wissen doch: Erst zu mir und dann in den Flieger.

Seit 4 Jahren steht mein kleines Reisebüro nun schon für Reisende offen.

Jedes Jahr wurden es mehr, also „Wann kommst Du?“ heißt es bei I T S.

Michael Voigt

Lange Straße 115

38836 Dardesheim

Tel./Fax 039422/60758

Email: voigt-reisen@gmx.de



Westerburg-Miteigentümerin Sylvia Lerche begrüßt die Windpark-Besucher im Innenhof der Burg

Rechtsanwalt



Erb- und Familienrecht* Verkehrsunfallrecht*
Miet- und Pachtrecht* Arbeitsrecht*
Straf- und Bußgeldverfahren*

**RECHTSANWALT
MAIK HAIM**

Interessenschwerpunkte

Bäckerstraße 101 (gegenüber C&A), 38640 Goslar

Telefon (053 21) 311 95 52 Mobil: 0176 / 50 200 186

Telefax (053 21) 311 95 53

E-mail: kontakt@rechtsanwalt-haim.de

Rock-im-Mai e.V. schafft mit 2. Beachparty wieder großen Erfolg - Sommer für alle Sinne: Andrang von über 1.000 Besuchern

Auf der 2. Beachparty des Rock im Mai e. V. erwartete die Besucher in der Reithalle der Reit- und Fahrfreunde Dardesheim - Deersheim wieder Phänomenales: Sommer für alle Sinne. Es bot sich ein Strandpanorama wie im Fernsehen oder beim letzten Ballermann-Urlaub. Die Mairockerinnen der Deko-Crew hatten mit selbst gebastelten Muscheln, Fischen und riesigen Sommerblumen eine tolle Dekoration geschaffen. In Ergänzung zu den echten Palmen, original importiert aus dem Blue Sky-Büro, verwandelten sie die Reithalle

in einen farnefrohen Sandstrand. Auch die Besucher zauberten mit ihren Hawaiihemden, Bermudashorts und kurzen Sommerröcken eine waschechte Urlaubsmeile.

Vor dem Eingang stauten sich die Strandgäste in einer 10 bis 20 Meter langen Schlange. Weil es an dem Frühlingsabend doch eher frisch und ungemütlich war, zitterten einigen Besuchern in Flipflops sicher die Knie. Dennoch: Um einem Hitzschok in der Halle vorzubeugen, konnte die komplette Winterkollektion an der Eingangs-Garderobe abgegeben werden. Unsere Wachen vom Rettungsturm maßten zu Bestzeiten 31 Grad Celsius – dank der fleißigen Mairocker, die Tage zuvor Fenster und Türen abdichteten und der Halle mit Heizkanonen vom Bauunternehmen Schmidt ordentlich einheizten. Wer trotz den Temperaturen noch immer gestresst war, konnte sich im Massagesalon von unseren professionellen Masseusen u. a. von der Beauty Farm verwöhnen lassen.

Die sportlich Aktiven tobten sich auf dem Beachvolleyballfeld im hinteren Bereich der Halle aus und die Tanzdiven versammelten sich auf unserem sandigen Dancefloor, der erstklassig beleuchtet war. Unsere Sunny Boys, das DJ-Team der Beachparty, verwöhnten die Ohren der Besucher mit karibischen Sommerklängen und mitreißenden Partyhits. Wer eine Verschnaufpause brauchte, machte es sich in unserer Entspannungsecke bequem. Die gemütlichen Liegestühle, die wir extra für das Event aus Halberstadt einfliegen ließen, luden am Rande der Tanzfläche zum Erholen ein – mit Blick auf unsere Fotoleinwand: Bilder von fernen Stränden, lauen Sommernächten und endlosen Meeren, ließen die Gäste eintauchen in eine unvergessliche Sommer-

nacht. Dank des Windpark-Beamers konnten sogar Liveaufnahmen von der laufenden Veranstaltung gezeigt werden, so dass sich der eine oder andere plötzlich auf der Leinwand wieder sah.



Heiße Luft, heiße Rhythmen, heiße girls und boys, alles zusammen eine superheiße Beachparty . . .

Nachdem nun bereits drei Sinne der Besucher betäubt waren, schmeckte man sogar den Sommer. Die fruchtig-frischen Cocktails verkauften sich wie Sand am Meer: Der Klassiker, unser selbst kreierter „Rock im Mai-Cocktail“ war einer der Spitzenreiter im Angebot.

Um das Cocktail-Paradies zu erreichen, nahmen die Durstigen lange Wartezeiten in Kauf. Hungrige konnten nebenbei einen leckeren Snack genießen. Happy Pizza bot kühles Eis und heiße Hawaiitoasts an. Ein Gaumenschmaus waren aber auch die süßen wie herzhaften Crepes im Eingangsbereich. So nun zählen wir mal zusammen: Die Ohren, die Augen, das Gefühl und der Geschmack sind auf den Sommer eingestimmt. Fehlt noch der Geruchssinn! Darüber müssen wir uns noch mal Gedanken machen. Vielleicht kommt der eine oder andere Strandgast im nächsten Jahr wieder, um zu sehen, was daraus geworden ist. Wer sich nach dem Sinnesrausch irgendwie nicht mehr so richtig an die Sommernacht des 1.4. erinnern kann, findet im Internet auf Rock-im-Mai.de und Szenebilder.de Fotos von der Beachparty 2006.

Young people from Dardesheim within „Rock-in-May-Club“ organized their first one-day's rock festival in May 2005 with more than 1.000 participants. For their two-days-festival on May 26th/27th supported by a lot of local companies, also by Dardesheim wind farm (double ticket 12 €) they expect more than 3.000 young people. In preparation on April 1st at the end of the cold German winter they celebrated a successful well heated beachparty attracting more than 1.000 visitors. In several public groups the club is offering different cultural activities e.g. for the children of Dardesheim - see www.rock-im-mai.de.

26./27.5.: Rock-im-Mai diesmal an zwei Tagen -

Über 3.000 Rockfreunde zum Dardesheimer Mai-Festival erwartet

Mit über 1.000 Besuchern war die Beachparty wieder ein voller Erfolg. Das haben wir nicht zuletzt all den fleißigen Helfern zu verdanken. Es unterstützen uns: die Reit- und Fahrfreunde Dardesheim, Zimmerei und Holzbau Carsten Bosse, Künne elektrotech, das Bauunternehmen Schmidt, die ÖSA Hauptvertretung E. Kretschmar, SG Fortuna Dardesheim, Point-Werbung aus Badersleben, die Beauty Farm, der Windpark Druiberg und Ronald Göttel aus Halberstadt. Nun richtet sich unsere volle Konzentration auf das Rock-im-Mai-Festival. Denn in diesem Jahr wollen wir noch mehr! Am 26. und 27. Mai 2006 wird es an gleichem Ort wie im letzten Jahr stattfinden, nur in größerem Rahmen: das zweitägige, einzigartige Rock-Event-ROCK IM MAI 06. Wir erwarten in diesem Jahr etwa 3.000 Gäste auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Zilly/Dardesheim am Ortsausgang Richtung Hessen.

Diesmal werden 12 Acts unsere Kleinstadt rocken. Wir planen ein Spektakel, bei dem Bands und Solokünstler verschiedenster Genres wie Rock von heiter bis punkig, Reggae, Ska und Brit Pop auf der Bühne stehen werden: Musiker aus ganz Deutschland wie **Roookie Jam** aus Erlangen, **Quarter** und **Martin Tetzlaff** aus Berlin, **Babayaga** aus Jena, **M*Bates** aus Nürnberg und **Soma** aus Ludwigshafen, **Black Situation** aus Braunlage, **con aglio** aus der Harzregion, **Josie** aus Braunschweig, und **alleman** als Lokalmatadoren. Sogar die Topacts **Hund am Strand** aus der Hauptstadt, bereits durch MTV Auftritte national bekannt, und **Peilomat** aus Köln, Gewinner des deutschen Rockpreises 2005, haben ihr Kommen zugesagt. (Pssst... Peilomat lassen auf Grund des lang geplanten Auftritts bei uns sogar einen Termin im Finalausscheid eines Rock Contest's sausen...). Uns steht also ein gigantisches Wochenende bevor: 15 Stunden Live-Musik vom Feinsten sind das absolute kulturelle Highlight in der Region.

Dass unsere Idee von einem Festival der besonderen Art, bei dem verschiedene Musikrichtungen aufeinander treffen und Generationen zwischen 6 und 60 gemeinsam rocken können, nicht nur jugendliche Spinnerei ist, bewiesen wir im letzten Jahr. Unser Verein, der sich erst im Sommer 2004 gründete, wuchs auf über 50 Mitglieder heran und das erste Rock im Mai Open Air zählte etwa eintausend Besucher. Wir Mairocker sind Schüler, Studenten, Akademiker, Auszubildende und Berufstätige, die sich in ihrer Freizeit der Musik widmen und als Festival Liebhaber outen. Wir wollen daher getreu unserem Leitmotiv - Musik für Jedermann - beste Rahmenbedingungen für alle unsere Besucher schaffen. So bieten wir in diesem Jahr neben dem Festivalgelände freie Campingplätze zum Zelten an. Parkplätze gibt es natürlich auch vor Ort und die Anfahrtswege zum Veranstaltungsgelände sind ausgebaut.

Für Besucher aus der Umgebung wird wie im letzten Jahr ein Taxiunternehmen für Hin- und Rückfahrten zur Verfügung stehen. Für ein reiches Rahmenprogramm ist gesorgt z.B. mit Getränke- und Essenständen. Und wer hat schon mal einen Windpark in einer Rocknacht rhythmisch blinken gesehen? Dieses Schauspiel gibt's bei unserem Rock im Mai oben drein zu bewundern. Der Windpark präsentiert in diesem Jahr eine Lightshow am frühsommerlichen Abendhimmel. Ein Kombiticket für Freitag und Samstag kostet 12 Euro an der Abendkasse, 10 Euro im Vorverkauf. Tageskarten erhält man vor Ort für 6 Euro am Freitag und für 8 Euro am Samstag. Der Vorverkauf beginnt am 24. April im Quelleshop von M.Voigt in Dardesheim, im Musicstore Depot Wernigerode, Happy Pizza in Osterwieck und Hudowski-Autoteile in Wolfenbüttel. Mehr Infos unter unserer neu designten www.rock-im-mai.de mit visuellen Eindrücken auch vom Rock im Mai 2005.

Deutsch-Pop Hund am Strand *Deutsch-Pop-Rock* Peilomat *New Rock* Soma *Reggae/Ska* BaBaYaGa *Brit-Rock* Rookie Jam
Pop Martin Tetzlaff *Power-Pop* M*Bates *Rock-Pop* Babayaga *Pop-Rock* Roookie Jam *Rock-Pop* Black Situation *Rock-Pop* con aglio *Rock-Pop* Josie *Rock-Pop* Quarter *Rock-Pop* Soma *Rock-Pop* Peilomat *Rock-Pop* Hund am Strand *Rock-Pop* alleman *Rock-Pop*

ROCK-IM-MAI.de
 open air festival
DARDESHEIM
26./27. MAI 2006

Einlass: Freitag 19:00 Uhr / Einlass: Samstag 15:00 Uhr
 Preise: Fr-6,- Euro AK, Sa-8,- Euro AK, Fr-Sa: 12,- Euro AK, (10,- Euro VVK)
 Vorverkauf: Dardesheim: Quelle-Shop Voigt / Wolfenbüttel: Hudowski Autoteile
 Osterwieck: Happy Pizza / Wernigerode: Depot / Volkstimme Biber: www.ziberticket.de
 Zelten und Parken kostenlos möglich / Kostenträger Shuttle-Service 0394277277
*Die Veranstalter behält sich das Recht auf Programmänderungen vor.

Grüne Landesvorsitzende für mehr Windkraft

Ende März besuchte die Vorsitzende des Landesverbandes Sachsen-Anhalt von Bündnis 90/Die Grünen, Ines Brock, den Windpark. Der technische Leiter Thomas Radach gab zunächst einen Überblick über den Aufbau und die Funktion einer Windkraftanlage und des gesamten Windparks. Diese Anlagen produzieren zwar in erster Linie Strom, tragen aber auch zur Schaffung neuer Arbeitsplätze bei. Die Investitionssumme von rund 85 Mio. Euro im Windpark kommt ausschließlich der Region zu Gute, so unter anderem im Wegebau, der Elektroinstallation, Kabelverlegung, Bau von Trafostationen und Umspannwerk und natürlich bei der Fertigung der Anlagen aus Magdeburg. Die Servicestation im ehemaligen Dardesheimer Spritzenhaus gibt inzwischen 6 einheimischen Monteuren Arbeit. Gerade die neu entstehende Großanlage E 112 wird mit Ihrer 365 Tage - Rundumbetreuung sehr wartungsintensiv. Die Landesvorsitzende der Grünen zeigte sich beeindruckt von der guten Kooperation des Windparks mit den örtlichen Vereinen und sprach sich für einen weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien aus. In Sachsen-Anhalt werde schon 30 % des Stroms aus Windkraft hergestellt und:



Von links Burkhardt Paul, Ines Brock Landesvorsitzende, die Halberstädter Grüne Stadträtin Christine Paul, Wolfram Gebauer und Thomas Radach beim Vortrag in WKA 25

„Es muss noch mehr werden, damit endlich die Kohle- und Atomkraftwerke heruntergefahren werden können“

Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Dardesheim

Ende März trafen sich die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dardesheim zum Jahresrückblick. Zehn Böcke, neun Ricken und drei Stück Schwarzwild wurden zur Strecke gebracht. Im Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft, Günter Rabe, wurde die Aussetzung von 40 Fasanen geschildert, leider ohne Erfolg. Jörg Bähge, Vertreter der Agrargenossenschaft Zilly erklärte den Anwesenden, dass den Fasanen der natürliche Schutz auf dem Druiberg fehlt. Sträucher und Büsche von einem Meter Höhe würden schon genügen, um den Fasanen einen Schutz vor den Greifvögeln zu geben. Eventuell könnte man die Randflächen der Windräder mit solchen Sträuchern bepflanzen, auch die ehemalige Radarstation würde sich anbieten. 500 Euro wurden nach Überprüfung der Kasse für die Ausrichtung der Landesmusikmeisterschaften 2007 bereitgestellt, um damit das Stadtorchester Dardesheim zu unterstützen. Der Jagdpachtreinertrag wurde sonst zur Pflege der Gehölze und Gewässer eingesetzt.



Bei ihrer Jahresversammlung diskutierten die Jagdgenossen Möglichkeiten der Biotopverbesserung für die jagdbare heimische Tierwelt

ad AUTO DIENST

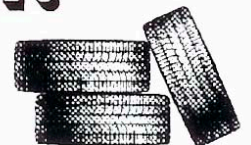


Autohaus Ballast



KFZ-Meisterbetrieb - Telefon/Fax 03 94 22 / 6 00 41
38836 Badersleben • Bahnhofstr. 3

Aus unserem Sommerreifen-Angebot!



155 / 70	R 13	ab 24,95 €
165 / 65	R 13	ab 29,95 €
175 / 70	R 14	ab 34,95 €
185 / 65	R 14	ab 34,95 €
195 / 60	R 15	ab 47,95 €

Neuer Hofladen in Rohrsheim bietet wieder ortsnahen Einkauf an

Seit Ende Dezember bietet Doreen Pittelkow Waren des täglichen Bedarfs in ihrem kleinen Hofladen in der Einbahn Strasse 184 in Rohrsheim an. Nach der Schließung der Kaufhalle im Januar 2005 sah es mit der Versorgung der Gemeinde Rohrsheim traurig aus. Älteren Bürgern, die nicht in der Lage sind, auswärtige Supermärkte anzufahren, standen nur die mobilen Fleischer- und Bäckerfahrzeuge zur Verfügung.

Aus dieser Not machte Frau Pittelkow eine Tugend, denn als Mutter mit einem Kleinkind ist es schwer, neue Arbeit zu finden. Beim Einkauf, stets freundlich im Gespräch mit den Kunden, werden auch Sonderwünsche erfüllt.

Zu besonderen Anlässen stellt Frau Pittelkow Präsentkörbe zusammen. Im Sommer möchte Sie Obst und Gemüse aus eigenem biologischem Anbau in ihr Sortiment aufnehmen, vielleicht auch weitere neue Ideen: So soll es zukünftig am Wochenende einen Ausfahrerservice für Bestellungen der Woche geben. So haben alle Interessierten nun wieder die Möglichkeit, sich ortsnah mit dem Notwendigsten zu versorgen.

Each issue of this monthly wind farm newspaper reports on economic, social and cultural activities of Dardesheim and the villages around, on local and global energy and environmental policies and encourages also additional inhabitants to get shareholder of the wind farm.



Doreen Pittelkow hat
Di. bis -Fr.
8–11 Uhr,
Fr. 16-18h,
Sa. 7–11h
in ihrem
neuen Hofladen für alte
und neue
Kunden geöffnet



Deutscher Herold
Ein Unternehmen der ZÜRICH Gruppe

Hauptagentur

Thomas Windel

Vor dem Neukirchentor 9 * 38835 Osterwieck
Tel. 039421-619099 * Fax 039421-77120
Mobil 0172 / 32 73 169

www.ich-versichere-dich.de

**Die nächste Altpapiersammlung
der KITA Dardesheim
ist am 18. – 19. Mai 2006**

Bitte keine Pappe abgeben!!!

**Mit dem Fan-Bus
des Stadtorchesters Dardesheim e.V.
zur Deutschen Meisterschaft 2006
nach Meinerzhagen / Sauerland**

Abfahrt am 03. Juni 2006 um 8:00 Uhr
von Dardesheim mit einem Bus der Verkehrsbetriebe
Bachstein.

Unterkunft im 4 Sterne Hotel Mercure Lüdenscheid
(Benutzung von Schwimmbad und Sauna für Hotelgäste
frei)

Rückfahrt am 04. Juni 2006 von Meinerzhagen ca. 21:00
Uhr

Preis: p. P. 90,00 € (bei 50 Mitreisenden)
Anmeldung bei: Veit -D. Rabe Tel.: 61036
& Andreas Künne Tel.: 62319

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen
viel Spaß.

KLAUS JUSKA

• SANITÄR • HEIZUNG • FACHHANDEL



Inh.

Frank Juska
Meister

Burgstraße 279
38836 DARDESHEIM

Tel.: (039422) 6 07 57
Fax: (039422) 6 07 57
Funk: (0173) 6 01 05 81

Julia in Australien (9)

Julia is a girl from 20 years born in Dardesheim. After finishing her school-leaving exam she travels around in Australia and reports each issue of "Dardesheimer Windblatt" on her new experiences

Liebe Windblattleser und –leserinnen,

ein herzliches und immer noch sonniges „Hallo“ aus der Weltmetropole Sydney. Der Herbst sollte hier Blütezeit sein, aber davon spürt man in Sydney nicht viel! Das Wetter spielt überall auf der Welt etwas verrückt und so kommt es, dass es in Sydney tagsüber immer noch sommerliche Temperaturen hat und man kurze Sachen tragen kann - ein sehr, sehr milder Herbst also! Auch die meisten Bäume sind in der Millionenstadt immergrün, so dass man leider kein Farbenspiel der Blätter beobachten kann. Aber am „Ostersamstag“ habe ich mit meiner irischen Zimmernachbarin einen Tagesausflug in die Blue Mountains gemacht. Hier konnte ich einige europäische Bäume, die durch die ersten Siedler ins Land gebracht wurden, in den wunderschönsten Herbstfarben bestaunen und hab mich ein wenig an den deutschen Herbst erinnert gefühlt. Früh morgens in den Zug gesetzt und zwei Stunden später steigt man 65 km südwestlich Sydneys in der „Blue Mountains City“ Katoomba aus, inmitten eines UNESCO – Weltkulturerbes. Aber warum spricht man eigentlich von den „Blauen Bergen“? Nun, die dicht bewaldeten Berge liegen stets in einem bläulichen Dunst, der durch das Freisetzen von Eukalyptusöl in die Luft entsteht. – Aha! Meine erste Erkenntnis, als ich den klimatisierten Zug verließ, war jedoch: „Uhui, das ist aber kalt hier!“ Dass es in den Bergen kühler ist, als in der Stadt, daran hat natürlich das sommerverwöhnte Julchen nicht gedacht und war demzufolge nicht gut beraten mit dünner Stoffhose, T-Shirt und Regenallwetterjacke...Aber: Das Wandern ist des Müllers Lust und deshalb sind wir trotz allem (oder gerade deshalb, um durch die Bewegung warm zu werden) eine 3-stündige Wanderung durch den blauen Wald angetreten. Es ging rauf und runter, vorbei an Bachläufen und Wasserfällen. Wir sind senkrecht abfallende Kliffs entlang gewandert und haben auf diese Weise die Natur (wieder) entdeckt, nach 1-monatiger „Isolation“ im Städtewald! Voller Motivation wollten wir zwei auch über die „Gigantische Treppe“ zum Aussichtspunkt auf den „Three Sisters“. Die „Drei Schwestern“, 3 riesige Sandsteinsäulen, ragen 300 Meter hoch über dem Jamison Tal. Der Aborigine-Legende nach wurden die drei Schwestern von ihrem Vater zu Stein verzaubert, um sie vor Liebhabern zu schützen..... So weit so gut, allerdings haben April und ich einen Fehler gemacht: Wir sind die Wanderung von der falschen Seite angetreten und deshalb mussten wir auch die ca. 900 Stufen der gigantisch steilen Treppe hinaufklettern, während die meisten von oben bequemer hinabsteigen. Nun denn, so haben wir etwas für unsere strammen Waden getan...

Am Osterwochenende in den Blue Mountains, dem Lieblingsausflugsziel der Sydneysider, das wird mir immer gut in Erinnerung bleiben! Wir hatten Wahnsinnsglück, noch einen Tag zuvor lag alles im Nebel, während wir die beste Sicht seit langem genießen durften! Wahnsinnig toll! Noch am Karfreitag war ich zu einer Weinverkostung im Hunter Valley, ebenfalls ein Tagesausflug, und zwei Tage später fand ich mich in den Blue Mountains wieder! Ich würde sagen, so lässt sich ein Osterwochenende erleben! Wie es aber zum Ausflug ins Hunter Valley kam, dem ältesten Weinanbaugebiet Australiens, folgt sogleich: In der Tat habe ich diesen Ausflug bei einem Quiz „Was weißt du über Australien“? als Hauptgewinn vor geraumer Zeit gewonnen und endlich eingelöst! Wunderschön kann ich nur sagen! Das Landschaftsbild im Hunter Valley wird bestimmt durch sanft gewelltes Hügelland mit Farmen und Weinbergen, dessen Ausläufer von den steilen bewaldeten Abhängen der Great Dividing Range umschlossen werden. Und das Beste: Diese malerische Landschaft ist nur zwei Autostunden nördlich von Sydney einfach zu erreichen. Und der Vino.....Hmmmmbhh! Sehr lecker, ein Gaumenschmaus! Tja, das Hunter Valley ist auch für jene Deutsche eine gute Adresse, die ein wenig Heimweh „im Bauch/ oder besser: Gaumen“ verspüren: Potters Kellerei ist eine Bayrische Familienkellerei. Herzlich begrüßt wird man hier und mit viel Humor unterhalten!. Auch kommt man hier in den Genuss von Eierlikör, Schokoladenlikör und dem Danziger Goldwasser sowie Mirabellenschnaps. Der gute Mann hat gespürt, dass mir meine Heimat sehr fehlt und hat mir stets zwei Gläser zur Verkostung dieser „deutschen Highlights“ hingestellt...

Nein, im Ernst, ich war NUR leicht angetrunken am Abend und auf der Rückfahrt bin nicht nur ich leicht eingeschlummert, der Wein hat uns alle ruhig gestellt. Alles in allem ein sehr schöner Ausflug - unvergesslich schön!!! Ich hoffe, Sie daheim haben ein schönes Osterfest verbracht, traditionell mit gefärbten Eiern und Schokobasen. Ich konnte davon nur träumen, habe aber meine „4-Tage-Osterferien“ auf andere Weise sehr genießen können!

Bis dahin - Ihre Julia Müller

PS: Bis zum 26. Mai bleibe ich noch hier im wunderschönen Sydney und gehe arbeiten, erst dann kann ich Ihnen wieder Reiseberichte „rund um Australien“ bieten.



Julia Müller (links) und Reisefreundin April



Die Tree Sisters – Berge in den Blue Mountains

Bilderwettbewerb „Neue Energie“: Beim nächsten Mal 170 € im Topf! Diesmal 80 Euro für Windparkmodell und Regenbogen



Die stolzen Windpark-Modellbauer Lucas (links) und Tim (rechts) Wachsmuth mit dem von ihnen hergestellten Modellpark - vor einem echten ENERCON 2 MW - Windrad am Druiberg

Etwas ganz besonderes haben sich Lucas und Tim Wachsmuth für unseren Wettbewerb „Neue Energie“ einfallen lassen: Mit sehr viel Liebe und Detailtreue bastelten sie ein Modell des Windpark Druiberg mit 5 ENERCON-Windrädern, Trafostation, Betriebsgebäuden, Windparkwegen, 2 Monteuren und sogar wilden Tieren und Gebüsch und brachten das Modell zur Ansicht und zum Fotografieren ins Windparkbüro. Alle Achtung! Wir meinen: Das hat in diesem Monat ganz klar den ersten Preis mit 50 Euro verdient

Einen geistesgegenwärtigen wunderschönen Schnappschuss vom Windpark mit Regenbogen schickte uns Rechtsanwalt Maik Haim aus Hessen. Der Bibel nach sollte der Regenbogen nach der großen Sintflut ein Zeichen des Friedens zwischen Gott und den Menschen sein. Sicherlich können die neuen schadstofffreien regenerativen Zukunftsenergien langfristig helfen, internationale Konflikte um knapper werdendes Öl und Gas zu entschärfen. Darum herzlichen Glückwunsch und Platz 2 mit 30 € diesmal für das Regenbogenfoto! Die in Windblatt 34 „gesparten“ 50 € und die diesmal gesparten 20 € bleiben im Wettbewerbstopf, so dass in Windblatt 36 bis zu 170 € vergeben werden können. Möchten auch Sie gewinnen mit „Neuer Energie“, so schicken Sie Ihre Ideen bzw. Beiträge an das Windblatt, Zum Butterberg 157 c, 38836 Dardesheim.

Each „Dardesheimer Windblatt“ calls for public participation to submit nice pictures for the next issue on „New Energy“ in double sense: photographs or painted pictures from wind turbines, solar roofs, biomass installations or from good human experiences bringing new energy to us in our daily life. Winning pictures can be awarded with 50, 30 or 20 Euros.



Der Regenbogen galt schon immer in der Menschheitsgeschichte als Glücksfall und schönes Symbol der Ausbalancierung der großen natürlichen Kräfte zwischen Sonne und Erde, Licht und Wasser



3 dieser schönen Sitzbänke, vom Windpark für die Allgemeinheit aufgestellt, wurden im März bei Nacht und Nebel trotz Ankerung von Dieben gestohlen

Förderverein
„Schloß Hessen“ e.V.



2. Tag der Astronomie

„Jupiter und Saturn - die größten Planeten im Sonnensystem“

06. Mai 2006

am Schloss in Hessen



Planetarium
Familiennachmittag
Beobachtungsnacht



Programm (Änderungen vorbehalten):

- | | |
|-------------------|--|
| 10:00 - 18:00 Uhr | Planetarium
mit Vorträgen über den Sternenhimmel (alle 30 min.)
Herr Huch vom Verein für Astronomische Bildung Halberstadt e.V. |
| 11:00 - 18:00 Uhr | Sonnen- und Mondbeobachtung mit Teleskopen
Führungen durch den Planetenpfad |
| 14:00 - 18:00 Uhr | Familiennachmittag
mit Kaffee, Kuchen und astronomischen Spielen gestaltet durch den Förderverein „KITA Hessen“ e.V. |
| | Kunstaussstellung „Phantastische Planeten“
Grundschule Hessen und der Sekundarschule Dardesheim |
| 17:30 - 19:30 Uhr | Öffentliche Vorträge und Erfahrungsaustausch der Sternfreunde
(ab 19:30Uhr - Aufbau der Teleskope im Schlosspark) |
| 19:30 Uhr | Lieder über den Mond und die Sterne
Männerchor Rohrshelm und Frauenchor Hessen |
| 20:30 Uhr | Öffentlicher Dia-Vortrag „Reise durch das Universum“
von Jürgen Meves aus Schöppenstedt |
| ab 21:00 Uhr | Beobachtungsnacht
Beobachtung von Mond, Jupiter und Saturn und weiterer interessanter Himmelsobjekte mit den im Schlosspark aufgebauten Teleskopen
Alle Amateure sind recht herzlich eingeladen, ihre Teleskope mitzubringen. |
| | Aktuelle Infos unter www.gemeinde-hessen.de |



Sauberer Strom aus Erneuerbaren Energien:
Zukunftsenergien

Veranstaltungsplan der Vereine des Ortsteiles

B A D E R S L E B E N Mai/Juni 2006

29.4. 06	Mai- feuer	Sport- verein	Sport- platz	19.00 Uhr
01.5. 06	Maischießen der Vereine	Schüt- zenverein	Schieß- anlage/ Schützen-	10.00Uhr
07.5. 06	Erstkom- munion der Kath. Pfarrge- meinde	Katholi- sche Pfarrge- meinde	Katholi- sche Kirche	10.00 Uhr
20.5. 06	Tag der offe- nen Tür Grundschule	Grund- schule	Schiller- platz	14.00 Uhr
03.- 05.6. 06	Mühlen- fest	Heimat- verein	Bock- windmü- hle	Sa. Ca. 14.30 Uhr So./MO. 10h

**Vatertagsgrillen im Windpark
(Würstchen, Steaks und Spare Ribs),
Bier, Kaffee und Kuchen für alle Wind-
park-Wanderer vor dem Besucher-
Windrad 25 am ehemaligen Russenge-
lände am 25. Mai von 9 – 16 Uhr.**

Bitte beachten Sie unseren Redaktionsschluss:

Dardesheimer Windblatt, Ausgabe 36: 22.05.2006

Dardesheimer Windblatt, Ausgabe 37: 23.06. 2006

Dardesheimer Windblatt, Ausgabe 38: 21.07.2006

Dardesheimer Windblatt
Windpark Druiberg GmbH
Butterberg 157c
38836 Dardesheim
Redaktion: Dietrich Koch



HHF

planungsbüro
harz-huy-fallstein

Unsere Leistungen:

Biogasanlagen	Unterdorf Süd 22
Bauten für die Landwirtschaft	38838 Dingelstedt /
Ein- und Mehrfamilienhäuser	Röderhof
Gewerbebauten	039425 / 96 69 -0
Denkmalsanierung	www.hhf-planung.de

Zimmerei & Forstwirtschaft

Andre Klaus

Dachstühle
Holzbau
Fassaden
Dächer
Treppen

Lange Straße 89
38836 Dardesheim
Tel. + Fax:
039422/60292
Mobil:
0170-6921108

Dorfgemeinschaftsfest in Rohrshem vom 25.05.06 - 28.05.2006

Dorfgemeinschaftsfest vom Männerchor „Concordia“ Rohrshem anlässlich des 160jährigen Bestehens vom Männerchor „Concordia“ Rohrshem
25.05.2006 - 28.05.2006

Programm:

- 25.05.2006 ab 10:00Uhr

Musikalischer Frühschoppen mit Freibier
Blaskapelle „Bettelfahner“, Männerchor „Concordia“ Rohrshem und
Line-Dance-Desperados aus Dedeleben

- 26.05.2006

ab 14:00Uhr

Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen zum Festpreis

Männerchor „Concordia“ Rohrshem singt Seemannslieder, Auftritt der
Seniorentanzgruppe und Musik vom Band

ab 20:00Uhr

Disco im Festzelt

- 27.05.2006

ab 14:00Uhr

Kindernachmittag

Viele Möglichkeiten zur Unterhaltung von A- wie Autoscooter ... bis Z-
wie Zauberei

ab 20:00Uhr

Tanzabend für Jung und Alt

Discomusik und bunte Einlagen

- 28.05.2006 13:15Uhr Großer Umzug der Chöre aus dem Choring

„Freundschaft“ durch Rohrshem

(Chöre aus Zilly, Berßel, Veltheim, Dardesheim, Dedeleben, Badersle-
ben, Aderstedt, Aspenstedt u.a.)

14:00Uhr

Singen der Chöre aus dem Choring „Freundschaft“

Eingeladen sind als Ehrengäste der Landrat vom Landkreis Halber-
stadt Herr Henning Rühle und der ehemalige Rohrshemer und Mitglied
des Landtages von Sachsen-Anhalt Herr Wolfgang Raubs

amikaro

mediendesign

- **Homepages & OnlineShops**
- **PC-Reparatur & Wartung**
- **DSL & Internet-Telefonie**
- **Werbemittel von A bis Z**
z.B. Flyer, Visitenkarten, uvm.

amikaro.com
1&1 Partner

■ Ihr Partner für Computer, Internet & Werbung

Hillenbeek 4
38835 Hessen

Rufen Sie uns an!
0700 144 255 366

eMAIL
mail@amikaro.com